

II-4779 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2348 J

A N F R A G E

1953 -01- 13

der Abgeordneten Dipl.Ing. Flicker
und Genossen
an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft
betreffend Arbeit in der § 7-Kommission

Die Vertreter der Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Österreichs in der Kommission gem. § 7 Abs. 2 des Landwirtschaftsgesetzes haben mit Schreiben vom 12.5.1982 einen Antrag zur 127. Sitzung der Kommission eingebracht. Dieser Antrag wurde unter Mißachtung der Geschäftsordnung der Kommission gem. § 7 Abs. 2 des Landwirtschaftsgesetzes weder zu Protokoll genommen, noch dem Protokoll dieser Sitzung beigeschlossen. Auf die aufgeworfenen Fragen dieses Antrages ist der Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft bis heute die Antwort schuldig geblieben.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft nachstehende

A n f r a g e :

- 1) Wie kamen Sie zu einem Nettoeinkommensabstand von nur 3 %?
- 2) Wie heißt der genaue Wortlaut des betreffenden Antrages zur 127. Kommissionssitzung?
- 3) Werden Sie diesen Antrag geschäftsordnungsgemäß den Mitgliedern der Kommission gem. § 7 Abs. 2 des Landwirtschaftsgesetzes noch beantworten?

- 2 -

- 4) Sind Sie der Ansicht, daß sich der Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft an die Geschäftsordnung zu halten hat, auch wenn ihm Anträge von Kommissionsmitgliedern unangenehm sind oder vertreten Sie die Auffassung, daß der Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft nur dann Anträge zu beantworten hat, wenn sie ihm fachlich keine größeren Schwierigkeiten bereiten?